

# 16/17

## Halbjahresfinanzbericht



[WHEN IT COUNTS]



**CeoTronics**  
Audio · Video · Data Communication

# Kennzahlen im Überblick

## Konzern-Kennzahlen zum 30. November 2016

| In T€<br>(soweit nicht anders vermerkt) | 30.11.2016<br>(6 Monate GJ 2016/2017) | 30.11.2015<br>(6 Monate GJ 2015/2016) | Veränderungen |
|---|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------|
| Umsatzerlöse                            | 10.251                                | 8.494                                 | +20,7%        |
| Umsatz pro Mitarbeiter (FTE)            | 74                                    | 61                                    | +21,3%        |
| Investitionen                           | 288                                   | 287                                   | +0,3%         |
| F & E-Aufwendungen                      | 1.341                                 | 1.161                                 | +15,5%        |
| EBITDA                                  | 1.169                                 | 183                                   | T€ +986       |
| EBIT                                    | 906                                   | -92                                   | T€ +998       |
| EBIT-Marge in %                         | 8,8                                   | -1,1                                  | +9,9%         |
| Ergebnis vor Steuern                    | 807                                   | -189                                  | T€ +996       |
| Konzernergebnis                         | 655                                   | -128                                  | T€ +783       |
| Brutto-Cashflow                         | 948                                   | -189                                  | T€ +1.137     |
| Liquide Mittel                          | 151                                   | 248                                   | T€ -97        |
| Auftragsbestand                         | 6.615                                 | 5.819                                 | +13,7%        |
| Bilanzsumme                             | 19.446                                | 18.481                                | +5,2%         |
| Eigenkapital                            | 10.834                                | 10.810                                | +0,2%         |
| Eigenkapitalquote (in %)                | 55,7                                  | 58,5                                  | -2,8%         |
| Ergebnis je Aktie (in €)                | 0,10                                  | -0,02                                 | +0,12         |
| Brutto-Cashflow je Aktie (in €)         | 0,14                                  | -0,03                                 | +0,17         |

# Inhaltsverzeichnis

## Konzern-Halbjahresfinanzbericht der CeoTronics AG im Geschäftsjahr 2016/2017

|          |  |           |  |
|----------|--|-----------|--|
| <b>2</b> | <b>Kennzahlen im Überblick</b>                           | <b>16</b> | <b>Konzern-Zwischenabschluss zum 30. November 2016</b> |
| <b>3</b> | <b>Inhaltsverzeichnis</b>                                | 16        | Konzern-Bilanz/Aktiva                                  |
| <b>4</b> | <b>Brief des Vorstandes</b>                              | 17        | Konzern-Bilanz/Passiva                                 |
| <b>6</b> | <b>Konzern-Zwischenlagebericht zum 30. November 2016</b> | 18        | Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung                    |
| 6        | Geschäfts- und Rahmenbedingungen                         | 18        | Konzern-Gesamtergebnisrechnung                         |
| 7        | Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage                      | 19        | Konzern-Kapitalflussrechnung                           |
| 13       | Die CeoTronics-Aktie                                     | 20        | Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals                  |
| 14       | Chancen- und Risikobericht                               | 20        | Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss                   |
| 14       | Prognosebericht  | <b>22</b> | <b>Versicherung der gesetzlichen Vertreter</b>         |
|          |  | <b>23</b> | <b>Finanzkalender</b>                                  |



## Brief des Vorstandes

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

CeoTronics konnte im ersten Geschäftshalbjahr 2016/2017 (1. Juni bis 30. November 2016) den Konzernumsatz von T€ 8.494 (Vorjahr) um 20,7% auf T€ 10.251 steigern. Das Konzernergebnis verbesserte sich von T€ -128 um T€ 783 auf T€ 655.

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 30. November 2016 konnte im Vergleich zum Vorjahr um 13,7% auf T€ 6.615 gesteigert werden. Der Auftragseingang der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2016/2017 erhöhte sich um 48,9% auf T€ 11.631 (Vorjahr T€ 7.813).

Seit vielen Jahren besteht europaweit ein erhöhter Investitionsnachholbedarf auf Seiten der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte. Dies betrifft einerseits die Erhöhung der Per-

sonalstärke (nicht nur, um arbeitszeitliche Überlastungen abzubauen), die bessere technische Ausrüstung der Einsatzkräfte sowie eine angemessenere Bezahlung bei der Polizei und dem Militär.

Unser Leben, unsere Werte und unsere Demokratie werden nicht nur durch den islamistischen Terror bedroht, sondern auch von radikalen und/oder populistischen Rechten sowie von der organisierten Kriminalität. Infolgedessen sollte bei den staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräften die Bereitschaft und Fähigkeit, wieder mehr zu investieren, europaweit weiter steigen und auch die rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Prävention, Ermittlung und Beweissicherung zugunsten der Kriminalitätsbekämpfung und „Befreiung“ der No-Go-Areas verbessert werden.



In den letzten Monaten ist zu erkennen, dass die Politik den Worten jetzt auch Taten folgen lässt. Europaweit werden immer häufiger Sonderbudgets und erweiterte Haushalte für die Terrorbekämpfung diskutiert und verabschiedet. Es ist nicht zu spät, aber höchste Zeit, die Versäumnisse in der Zeit nach der letzten Bedrohung durch die RAF und den kalten Krieg auszugleichen. Viel zu lange fühlten wir uns alle sicher und vernachlässigten die innere und äußere Sicherheit zugunsten anderer populärer politischer/gesellschaftlicher Prioritäten.

Nicht nur die SEKs, MEKs, Bereitschaftspolizeien, Bundespolizei und die militärischen Sondereinsatzkräfte, sondern auch die verdeckt operierenden Einheiten sollen erweitert und ausgebaut werden – natürlich auch mit der notwendigen technischen Ausrüstung. Die Ausrüstung von Spezialeinheiten der Polizei und des Militärs mit Kommunikationstechnik und Videosystemen ist eine unserer größten Kernkompetenzen.

Im Produktbereich „verdeckte Kommunikation“ haben wir mit einer neuen, günstigeren Kommunikationskomponente „nachgelegt“, die wir hier natürlich nicht näher beschreiben möchten. Für SEK-/SWAT-Teams sowie andere (auch militärische) Spezialeinheiten haben wir mit der intelligenten Funkgeräte-Bedientaste CT-MultiPTT 2C/BT sowie dem CT-ClipCom Digital ein System entwickelt, welches sich mittlerweile etabliert hat. Zum Anschluss und gleichzeitigen Kommunizieren über drei Medien haben wir die CT-MultiPTT 3C entwickelt. Schon vor dem offiziellen Verkaufsstart konnten wir die ersten Aufträge hierfür verzeichnen. Die Großausschreibung der Bereitschaftspolizei Hessen über € 1,1 Mio. (garantiert) bis zu € 5,6 Mio. (optional) für verschiedene Einsatzzwecke konnten wir u. a. aufgrund der neu entwickelten CT-HR PTT gewinnen, die den Systemmittelpunkt der vielfältigen Kommunikationskomponenten darstellt. Unsere mobilen Videokamera/Funk-Systeme werden nicht nur für die Observation, sondern auch für die Beweissicherung und für die temporäre Überwachung sensibler Bereiche bzw. weicher Ziele eingesetzt – z. B. zur Vandalismusbekämpfung, auf Weihnachtsmärkten oder durch die Drogenfahndung.

Das Produkt- und Dienstleistungsportfolio der CeoTronics AG und der CT-Video GmbH wurde in den letzten drei bis vier Jahren zu Lasten der Jahresergebnisse laufend verbessert und den Bedürfnissen, die aus der erhöhten bzw. veränderten Bedrohungslage und dem kundengruppenübergreifenden Streben nach verbesserter Prozesseffizienz und Arbeitssicherheit resultieren, angepasst. Den vorläufigen Höhepunkt werden wir mit dem Marketingstart der neuen CT-DECT-Generation und der CT-MultiPTT 3C mit der nächsten Evolutionsstufe des CT-ClipCom Digital ab Frühjahr bzw. Frühsommer 2017 ansteuern. Mit diesen neuen Produkten werden wir den Abstand zum Wettbewerb weiter ausbauen und unsere Positionierung im Premiumsegment als Markt- und Innovationsführer, auch im Industriekundenbereich, absichern.

Auf Basis des aktuellen Umsatzes, des bis zum 31. Mai 2017 verwertbaren Auftragsbestandes sowie aufgrund der aktuellen und zeitnahen Projekte des Order Forecasts erwarten wir für das Geschäftsjahr 2016/2017 einen Anstieg des Konzernumsatzes gegenüber dem Vorjahr um ca. € 2,0 Mio. (+ 11,4%) auf ca. € 19,5 Mio. und ein deutlich positives Konzernergebnis.

Wir wünschen Ihnen und der CeoTronics ein erfolgreiches Jahr 2017.

Rödermark, den 27. Januar 2017

  
Thomas H. Günther  
CEO, Vorstandssprecher

  
Günther Thoma  
COO, Vorstand

# Konzern-Zwischenlagebericht zum 30. November 2016

## 1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

CeoTronics hat sich der High-End-Kommunikation unter erschwerten Bedingungen verschrieben und entwickelt, produziert und vertreibt Systeme für die Audio-, Video- und Data-Kommunikation. In diesem Nischenmarkt geht es vorwiegend um einwandfreie und klare Verständigung, insbesondere bei Lärm, Gefahr, beim Tragen von Schutzhelmen oder -kleidung, in explosionsgefährdeten Bereichen, bei verdecktem Einsatz sowie der professionellen Hands-Free-Kommunikation.

Die breite Produktpalette für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke erfüllt höchste Anforderungen und umfasst neben den klassischen Headsets und anderen Hör-/Sprechsystemen – zum Anschluss an analoge und digitale Funkgeräte – vor allem komplette Systemlösungen. Zum Beispiel mobile oder fest installierte digitale Audio- und Video-Funknetze, die in Sekundenschnelle errichtet und auch mobil eingesetzt werden können. Auch die Dienstleistung „rund um Kommunikationszubehör und Funksysteme“ entwickelt sich zu einem wichtigen Umsatzträger.

Zu den CeoTronics-Kunden gehören namhafte Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Energiewirtschaft, Logistik, Dienstleistung, Sport, Fluglinien, Flughäfen, Ground-Handling-Serviceunternehmen sowie Feuerwehren, Katastrophenschutz und Rettungsdienste.

Eine besondere Stärke von CeoTronics ist die Entwicklung und Bereitstellung individueller Kommunikationslösungen für Landes- und Bundespolizei, Zoll, Heer, Marine und Luftwaffe. Hier stehen verschiedene Systeme für verdeckte Ermittlungen, Beweissicherung mit voll- und teilverdeckten Hör-/Sprechsystemen und Miniatur-Funkkameras zur drahtlosen digitalen Übertragung von Videobildern zur Verfügung.

Nach wie vor besteht jedoch in vielen CeoTronics-Prioritätsmärkten der Bedarf, die über Jahre hinweg reduzierten Haushaltsbudgets der BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) wieder aufzustocken, d. h., den Investitionsnotwendigkeiten anzupassen. Zudem besteht bei vielen Industriebetrieben ein erhöhter Investitionsbedarf in Kommunikationssysteme zur Beschleunigung der Arbeitsprozesse und zur Verbesserung der Arbeitssicherheit.

Die weltweite Bedrohung durch den internationalen Terrorismus hält unverändert an. Demzufolge müssen auch die Spezialeinheiten der Polizei und des Militärs besser ausgerüstet werden, um den Anforderungen gerecht zu werden.

Die Bundesländer Hessen, Berlin, Bremen, Niedersachsen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Thüringen, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg haben sich in den zentralen Kommunikationszubehör-Ausschreibungen zur BOS-Digitalfunkumstellung für CeoTronics-Systeme entschieden. Diese Ausschreibungen berücksichtigen teilweise den Bedarf für Feuerwehr und Polizei und teilweise nur den Bedarf für Spezialkräfte der Polizei. In anderen Bundesländern werden CeoTronics-Produkte über Funkhändler zur Digitalfunkumstellung bereitgestellt. Weitere Bundesländer und Bundesbehörden werden mit der Beschaffung von anspruchsvollem Audio-Zubehör im Geschäftsjahr 2017/2018 beginnen bzw. fortfahren.

CeoTronics wird auch zukünftig von der Umstellung von Analog auf Digitalfunk profitieren; in Deutschland und in Nordeuropa mit Headsets und Systemen für die Polizei, Feuerwehr und Industrie.

Die Markteinführung der neuen Digitalfunkgeräte-Generation in den Ländern, in denen bereits auf den Digitalfunk umgestellt wurde, wird für weitere Umsatzpotenziale sorgen. Voraussetzung ist jedoch, dass sich die dortige Investitionsbereitschaft wieder deutlich verbessert.

CeoTronics hat seit 1999 bereits über 139.000 Kommunikationssysteme zum Anschluss an die digitalen Tetra-/Tetrapol-Funkgeräte produziert und ausgeliefert. Dieses Erfahrungspotenzial in der Kommunikationszubehör-Anpassung an Digitalfunkgeräte ist ein großer Wettbewerbsvorteil.

## 2. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

### Darstellung der Ertragslage

Die wesentlichen Posten der Ertragslage ergeben sich wie folgt:

|                                    | 1. Juni 2016 – 30. November 2016 |       | 1. Juni 2015 – 30. November 2015 |       |
|------------------------------------|----------------------------------|-------|----------------------------------|-------|
|                                    | T€                               | %     | T€                               | %     |
| Umsatzerlöse                       | 10.251                           | 100,0 | 8.494                            | 100,0 |
| Herstellungskosten                 | -5.271                           | -51,4 | -4.475                           | -52,7 |
| Bruttoergebnis vom Umsatz          | 4.980                            | 48,6  | 4.019                            | 47,3  |
| Vertriebskosten                    | -2.339                           | -22,8 | -2.266                           | -26,7 |
| Allgemeine Verwaltungskosten       | -708                             | -6,9  | -769                             | -9,0  |
| Forschungs- und Entwicklungskosten | -1.341                           | -13,1 | -1.161                           | -13,7 |
| Sonstige Erträge und Aufwendungen  | 314                              | 3,0   | 85                               | 1,0   |
| Betriebsergebnis (EBIT)            | 906                              | 8,8   | -92                              | -1,1  |
| Zinserträge und -aufwendungen      | -99                              | -0,9  | -97                              | -1,1  |
| Ergebnis vor Steuern               | 807                              | 7,9   | -189                             | -2,2  |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag   | -152                             | -1,5  | 61                               | 0,7   |
| Konzernergebnis                    | 655                              | 6,4   | -128                             | -1,5  |

Der Umsatz in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 (1. Juni bis 30. November 2016) belief sich auf T€ 10.251 und lag somit um T€ 1.757 (+20,7%) über dem Umsatz des Vorjahres (T€ 8.494).

Der Anteil der Inlandsumsätze erhöhte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 deutlich auf 74,3% (Vorjahr 58,5%). Insbesondere mit der deutschen Bundeswehr (+ T€ 2.279) sowie Kunden aus den Regionen Nord/Ost (+ T€ 633) und Süd (+ T€ 462) konnten deutliche Umsatzzuwächse gegenüber dem Vorjahr erzielt werden. Der Anteil der Auslandsumsätze verringerte sich entsprechend auf 25,7% (Vorjahr 41,5%).

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 30. November 2016 konnte im Vergleich zum Vorjahr um 13,7% auf T€ 6.615 gesteigert werden. Der Auftragseingang der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2016/2017 belief sich auf T€ 11.631 und lag um T€ 3.818 oder 48,9% über dem Vorjahreswert (T€ 7.813).

Das erste Halbjahr 2016/2017 wurde mit einem EBITDA von T€ 1.169 (Vorjahr T€ 183), einem EBIT von T€ 906 (Vorjahr T€ -92), einem Ergebnis vor Steuern von T€ 807 (Vorjahr T€ -189) sowie einem Konzernergebnis von T€ 655 (Vorjahr T€ -128) abgeschlossen. Liquiditätsneutrale Wechselkurseffekte von T€ 134 sowie Erträge aus der Entkonsolidierung der CeoTronics Schweiz von T€ 161 haben die genannten Kennzahlen dabei positiv be-

einflusst. Es ergab sich ein Ergebnis pro Aktie von € 0,10 (Vorjahr € -0,02).

Insbesondere aufgrund der Reduzierung des Fixkostenanteils sind die Herstellungskosten bezogen auf den Umsatz gegenüber dem Vorjahr von 52,7% um 1,3% auf 51,4% gesunken. Die Aufwendungen im Bereich Operations (ohne Materialkosten) konnten gegenüber dem Vorjahr von T€ 1.440 um T€ 49 auf T€ 1.391 reduziert werden. Aufgrund des deutlich erhöhten Umsatzniveaus im laufenden Geschäftsjahr ist der Anteil am Umsatz signifikant auf 13,6% (Vorjahr 17,0%) gesunken.

Der Anteil der Aufwendungen im Bereich Marketing und Vertrieb am Umsatz belief sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 auf 22,8% (Vorjahr 26,7%). Der absolute Aufwand erhöhte sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum von T€ 2.266 um T€ 73 auf T€ 2.339.

Die Kosten im Bereich der Allgemeinen Verwaltung konnten von T€ 769 um T€ 61 auf nunmehr T€ 708 reduziert werden. Der Anteil am Umsatz beträgt nun 6,9% (Vorjahr 9,0%).

Die Kosten im Bereich Forschung und Entwicklung stiegen gegenüber dem Vorjahr um T€ 180 bzw. 15,5% auf T€ 1.341. Aufgrund des deutlich gestiegenen Umsatzes reduzierte sich der F & E-Kostenanteil dennoch von 13,7% auf 13,1%.



Der Konzern-Personalbestand (inkl. Auszubildende) per 30. November 2016 lag mit 141 um insgesamt 7 Mitarbeiter unter dem Niveau des Vorjahres (148 Mitarbeiter). Nach Vollzeitäquivalenten (FTE) ergab sich ein Wert von 138.

Der Personalbestand an den beiden deutschen Standorten Rödermark und Lutherstadt-Eisleben reduzierte sich von 141 um 6 auf nunmehr 135 Mitarbeiter (nach FTE 132).

## Darstellung der Finanzlage

Die zusammengefasste Kapitalflussrechnung verdeutlicht die finanzielle Entwicklung der CeoTronics im ersten Geschäftshalbjahr 2016/2017:

| in T€   | 1. Juni 2016 –<br>30. November<br>2016 | 1. Juni 2015 –<br>30. November<br>2015 |
|---|--|--|
| Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit                | -232                                   | 858                                    |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit                  | -265                                   | -277                                   |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit                 | 1.083                                  | -810                                   |
| Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel    | 586                                    | -229                                   |
| Wechselkursbedingte Veränderung der liquiden Mittel | 3                                      | 1                                      |
| Finanzmittelfonds am Periodenanfang                 | -1.177                                 | -559                                   |
| <b>Finanzmittelfonds am Periodenende</b>            | <b>-588</b>                            | <b>-787</b>                            |

Der Brutto-Cashflow verbesserte sich deutlich gegenüber dem Vorjahr und betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 T€ 948 (Vorjahr T€ -189). Dies korrespondiert mit der laufenden Geschäftsentwicklung.

Der Finanzmittelfonds setzt sich zum Stichtag aus den liquiden Mitteln von T€ 151 (Vorjahr T€ 248) abzüglich der jederzeit fälligen Kontokorrentverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 739 (Vorjahr T€ 1.035) zusammen.



**NEU**

ab Frühjahr 2017

# Die Zukunft der Duplex-Kommunikation: Das neue CT-DECT Multi.



## CT-DECT Multi

- Neues, innovatives Bedienkonzept mit integriertem Display
- Bluetooth® integriert
- IP66/67
- Automatische Erkennung und Anpassung der Hör-/Sprechgarnituren



Gefördert durch:

Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energieaufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Darstellung der Vermögenslage

Die wesentlichen Posten der Vermögenslage ergeben sich wie folgt:

|  | Halbjahresabschluss<br>30. November 2016 |              | Jahresabschluss<br>31. Mai 2016 |              |
|--|--|--------------|---------------------------------|--------------|
|  | T€                                       | %            | T€                              | %            |
| <b>Aktiva</b>                              |  |              |                                 |              |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>         |  |              |                                 |              |
| Liquide Mittel                             | 151                                      | 0,8          | 363                             | 2,0          |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 4.528                                    | 23,3         | 3.117                           | 17,1         |
| Vorräte                                    | 6.271                                    | 32,2         | 6.067                           | 33,2         |
| Forderungen aus Ertragsteuern              | 16                                       | 0,1          | 16                              | 0,1          |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte       | 228                                      | 1,2          | 318                             | 1,7          |
|  | <b>11.194</b>                            | <b>57,6</b>  | <b>9.881</b>                    | <b>54,1</b>  |
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>         |  |              |                                 |              |
| Geschäfts- oder Firmenwert                 | 443                                      | 2,3          | 443                             | 2,4          |
| Immaterielle Vermögenswerte                | 1.607                                    | 8,2          | 1.524                           | 8,3          |
| Sachanlagen                                | 5.443                                    | 28,0         | 5.535                           | 30,3         |
| Latente Steueransprüche                    | 759                                      | 3,9          | 887                             | 4,9          |
|  | <b>8.252</b>                             | <b>42,4</b>  | <b>8.389</b>                    | <b>45,9</b>  |
| <b>Summe Aktiva</b>                        | <b>19.446</b>                            | <b>100,0</b> | <b>18.270</b>                   | <b>100,0</b> |

|  | Halbjahresabschluss<br>30. November 2016 |              | Jahresabschluss<br>31. Mai 2016 |              |
|--|--|--------------|---------------------------------|--------------|
| <b>Passiva</b>                                   | <b>T€</b>                                | <b>%</b>     | <b>T€</b>                       | <b>%</b>     |
| <b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>            |  |              |                                 |              |
| Finanzverbindlichkeiten                          | 2.873                                    | 14,8         | 3.465                           | 19,0         |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 938                                      | 4,8          | 675                             | 3,7          |
| Erhaltene Anzahlungen                            | 121                                      | 0,6          | 103                             | 0,5          |
| Rückstellungen                                   | 762                                      | 3,9          | 732                             | 4,0          |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern              | 45                                       | 0,2          | 22                              | 0,1          |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten          | 590                                      | 3,1          | 414                             | 2,3          |
|  | <b>5.329</b>                             | <b>27,4</b>  | <b>5.411</b>                    | <b>29,6</b>  |
| <b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>            |  |              |                                 |              |
| Finanzverbindlichkeiten                          | 3.199                                    | 16,5         | 2.337                           | 12,8         |
| Latente Steuerverbindlichkeiten                  | 84                                       | 0,4          | 84                              | 0,5          |
|  | <b>3.283</b>                             | <b>16,9</b>  | <b>2.421</b>                    | <b>13,3</b>  |
| <b>Eigenkapital</b>                              |  |              |                                 |              |
| Gezeichnetes Kapital                             | 6.600                                    | 33,9         | 6.600                           | 36,1         |
| Kapitalrücklage                                  | 2.652                                    | 13,6         | 2.652                           | 14,5         |
| Kumuliertes sonstiges Ergebnis                   | -596                                     | -3,0         | -337                            | -1,8         |
| Noch nicht verwendetes Ergebnis                  | 2.178                                    | 11,2         | 1.523                           | 8,3          |
|  | <b>10.834</b>                            | <b>55,7</b>  | <b>10.438</b>                   | <b>57,1</b>  |
| <b>Summe Passiva</b>                             | <b>19.446</b>                            | <b>100,0</b> | <b>18.270</b>                   | <b>100,0</b> |

Die Investitionen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 beliefen sich auf insgesamt T€ 288 (Vorjahr T€ 287). Die Abschreibungen lagen mit T€ 263 um T€ 12 unter dem Vorjahreswert von T€ 275.

Das Eigenkapital des Konzerns erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von T€ 10.810 um T€ 24 auf T€ 10.834. Die Eigenkapitalquote zum 30. November 2016 reduzierte sich allerdings aufgrund der gestiegenen Bilanzsumme von 58,5% um 2,8% auf 55,7%.

## **Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

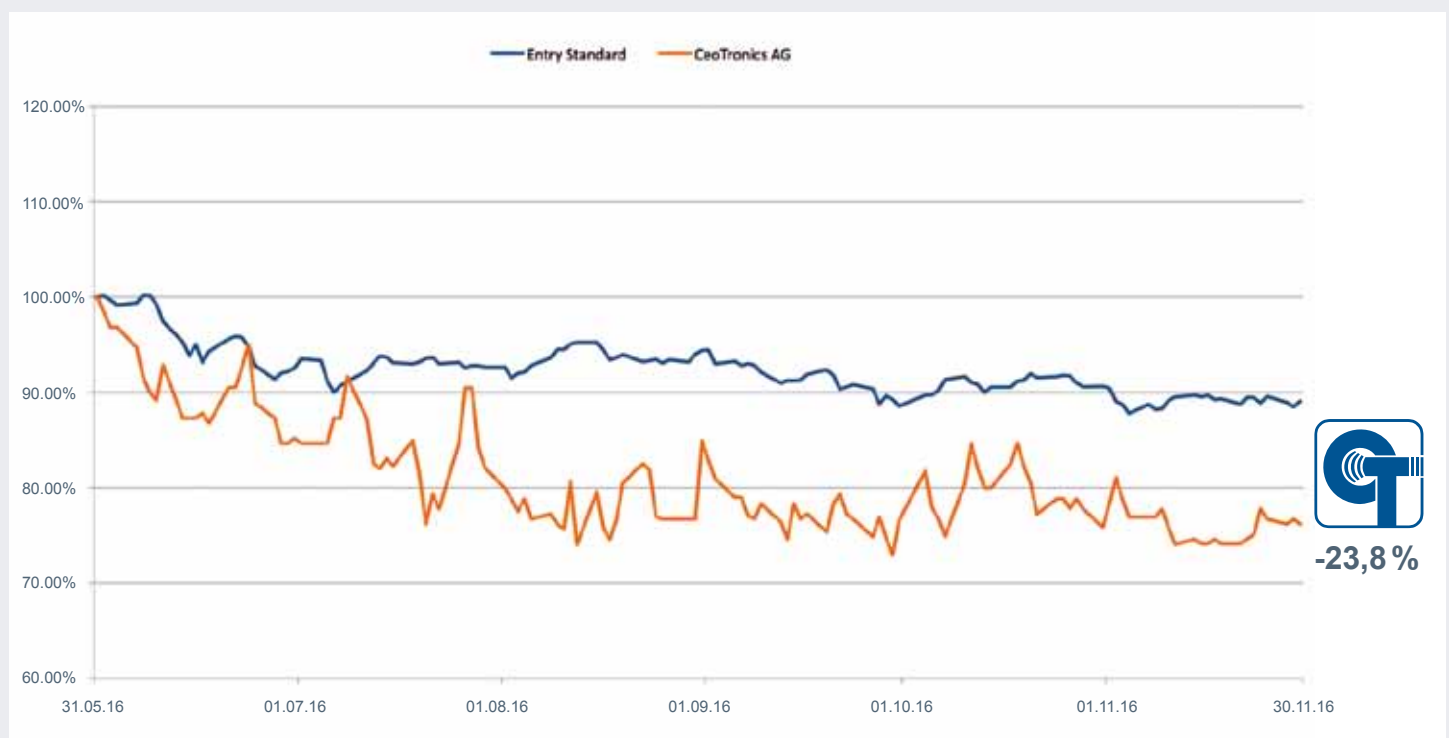
Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr deutlich positiveren Geschäftsentwicklung haben sich im ersten Geschäftshalbjahr 2016/2017 nahezu alle wesentlichen Komponenten der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage entsprechend verbessert. Die Liquidität war zu jedem Zeitpunkt gesichert. Der Konzern verfügt nach wie vor über eine sehr gute Eigenkapitalausstattung und hat die Basis geschaffen, um auch in Zukunft entschlossen und erfolgreich agieren zu können.

## Die CeoTronics-Aktie

Im Verlauf der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2016/2017 konnten sich der DAX (+3,7%) und der TecDax (+1,9%) gut behaupten. Der Entry Standard verlor bis zum 30. November 2016 insgesamt 10,9% und schloss in dem angegebenen Zeitraum nahezu auf dem Tiefstand.

Nachdem die CeoTronics-Aktie im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015/2016 eine ausgezeichnete Gesamtperformance von 76,6% erreichen konnte und zum 31. Mai 2016 bei € 1,89 notierte, fiel sie in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 stetig und wurde zum 30. November 2016 mit € 1,44 bzw. um 23,8% niedriger gehandelt. Nach Veröffentlichung der vorläufigen Umsatz- und Auftragsbestandszahlen Anfang Dezember 2016 setzte eine deutliche Kurssteigerung ein. Zum 25. Januar 2017 notierte die CeoTronics-Aktie bei € 2,28 und somit um € 0,39 oder 20,6% über dem Stand zum Geschäftsjahresbeginn.

### Die Kursentwicklung der CeoTronics-Aktie (ISIN DE0005407407/WKN 540740) im Vergleich mit dem Entry Standard vom 1. Juni 2016 bis 30. November 2016 (indexiert)



Quelle: DZ Bank

## 4. Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich der für den CeoTronics-Konzern wesentlichen Risikofelder und Einzelrisiken wird auf den Geschäftsbericht des Jahres 2015/2016 verwiesen. Dabei werden die einzelnen Risiken beschrieben und die Maßnahmen zur Risikovermeidung genannt.

Im Folgenden wird lediglich auf die bestandsgefährdenden Risiken detailliert eingegangen:

### Produkthaftung

#### a.) Risikobeschreibung/Auswirkung

Die Verwendung der CeoTronics-Produkte erfolgt meist in sensiblen Einsatzbereichen und unter äußerst schwierigen Bedingungen. Viele Produkte werden in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt. Dies kann dazu führen, dass durch CeoTronics-Produkte verursachte Schäden Schadenersatzansprüche in Millionenhöhe an CeoTronics nach sich ziehen können. Dies könnte den Fortbestand der CeoTronics gefährden.

#### b.) Maßnahmen zur Risikovermeidung

Um nicht mit Forderungen im Rahmen der Produkthaftung konfrontiert zu werden, hat CeoTronics ein Qualitätsmanagementsystem installiert und eine 100%ige Stückprüfung aller eigengefertigten Produkte vorgeschrieben. Da einige Produkte auch in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden, wird die Produktion und Reparatur derartiger Produkte einer Doppelprüfung unterzogen. Explosionsgeschützte Produkte werden ausschließlich in Deutschland hergestellt und repariert. Zusätzlich hat CeoTronics eine umfangreiche Produkthaftungspflichtversicherung abgeschlossen. Aufgrund der getroffenen Maßnahmen ist die Bestandsgefährdung unwahrscheinlich.

### Gesamtbeurteilung der Risikosituation

Aufgrund der bei CeoTronics getroffenen Maßnahmen sind aus heutiger Sicht keine Risiken zu erkennen, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden oder die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage nachhaltig negativ beeinträchtigen.

## 5. Prognosebericht

### Markt- und Branchenentwicklung

CeoTronics geht in Europa für das zweite Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 von einer unveränderten Konjunkturlage und für das Geschäftsjahr 2017/2018 von einer weiteren Steigerung der Investitionstätigkeit der öffentlichen Auftraggeber aus. Allerdings hat sich die stark reduzierte Investitionstätigkeit in Spanien und in Polen seitens der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte aufgrund der dortigen Wahlen und teilweise langen Regierungsumbildungen im Geschäftsjahr 2016/2017 fortgesetzt. In Spanien erwarten wir eine Wiederbelebung der Investitionstätigkeit ab Mitte 2017.

Die Markteinführung der neuen Tetra-/Tetrapol-Funkgerätegeneration in den Ländern, in denen bereits auf den Digitalfunk umgestellt wurde, wird, sofern sich die Investitionsfähigkeit der öffentlichen Auftraggeber weiter verbessert, für zusätzliche Umsatzpotenziale sorgen.

Die Bundeswehr soll zukünftig neue Aufgaben im Rahmen der NATO und im Kampf gegen den IS übernehmen. Zudem soll sie technisch aufgerüstet und modernisiert werden, um als Arbeitgeber attraktiver zu sein und ihren Aufgaben gerecht werden zu können. Auch infolgedessen müssten die Budgets für die äußere Sicherheit erhöht werden.

Die USA sollten ihren Wachstumspfad im Laufe des CeoTronics-Geschäftsjahres 2016/2017 sowie im restlichen Kalenderjahr 2017 unvermindert fortsetzen können.

### Unternehmensentwicklung

CeoTronics hat die Zeiten mit offensichtlich immer kürzeren Wachstums- und Krisenintervallen sowie in den Prioritätsmärkten inhomogenen Entwicklungen der Rahmenbedingungen gut überstanden und sich, abgesehen von der Umsatzentwicklung mit der deutschen Bundeswehr sowie der Verteidigungsindustrie, in den Geschäftsjahren 2014/2015 und 2015/2016 insgesamt positiv entwickelt.

Die Ergebnisse der letzten Geschäftsjahre wurden nicht nur durch diverse Einmal- bzw. Sondereffekte negativ beeinflusst, sondern auch durch deutlich erhöhte Forschungs- und Entwicklungskosten, die nicht aktiviert wurden. Der Return-on-Invest soll ab Frühsommer bzw. Sommer 2017 mit den ersten Auslieferungen der neuen CT-DECT-Generation und der CT-MultiPTT 3C sowie anderer Produktneuheiten beginnen.

Für das Geschäftsjahr 2015/2016 hatte sich CeoTronics die Fortführung der positiven Entwicklung vorgenommen und sie

nur deshalb knapp verpasst, weil zwei große Ausschreibungen aufgrund unvorhersehbarer Verzögerungen nicht mehr rechtzeitig eintrafen, um noch im Geschäftsjahr 2015/2016 abgerechnet werden zu können. Mit der erfreulichen Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 und dem optimistischen Ausblick knüpft CeoTronics wieder an den positiven Trend aus dem Geschäftsjahr 2014/2015 an.

### Chancen der Geschäftsentwicklung bis zum 31. Mai 2017

Die erhöhte Bedrohungslage, u. a. durch den internationalen Terrorismus, könnte dazu führen, dass staatliche Sicherheits- und Ordnungskräfte kurzfristig zusätzliche Investitionen tätigen.

Die CT-Video-Systeme werden weiterhin eine bedeutende Rolle bei der Kriminalitäts- und Terrorismusbekämpfung einnehmen. Die Investitionen der Behörden zur Überwachung von gerade auch temporär gefährdeten Bereichen und für die Video-Beweissicherung sowie die neuen Produktinnovationen der CT-Video GmbH begründen diese Annahme.

### Risiken der Geschäftsentwicklung bis zum 31. Mai 2017

Falls CeoTronics an den Digitalfunkumstellungen der BOS, Feuerwehren und der Industrie nicht im gewünschten Ausmaß partizipieren sollte oder Losabrufe verspätet eingehen und falls diverse Projekte der Bundeswehr nicht rechtzeitig abgeschlossen werden können, so kann der Umsatz und das Ergebnis der CeoTronics negativ beeinflusst werden.

Ein niedriger Ölpreis sowie die Russlandsanktionen könnten die Investitionsfähigkeit der davon betroffenen Industrien, z. B. in Deutschland, Norwegen und Schottland, weiter stark negativ beeinflussen. Auch leiden Energieversorger u. a. an den Folgen der Energiewende und könnten weitere Kostenreduzierungen und Kürzungen bei Investitionen vornehmen.

Wettbewerber, Funkgerätehersteller und Funkhändler versuchen verstärkt, u. a. mit Billigwaren aus Asien, in die CeoTronics-Prioritätsmärkte einzudringen, um Ausschreibungen, z. B. im Rahmen der Digitalfunkumstellung, zu gewinnen. CeoTronics wird das Premiumsegment nicht verlassen und weiterhin versuchen, durch herausragende Qualität und Leistung die Preisakzeptanz und Wertschätzung für die ausschließlich in Deutschland gefertigten Produkte und Systeme hochzuhalten. Trotzdem wird CeoTronics in speziellen Wettbewerbssituationen – insbesondere, wenn Kunden dem günstigsten Einstiegspreis die größte Bedeutung zumessen – günstigere Standardprodukte und Komponenten zulasten des European Content

anbieten und/oder Margenverluste hinnehmen müssen. In den letzten Jahren hat der Wettbewerbsdruck enorm zugenommen. Nicht nur hinsichtlich der Anzahl der Wettbewerber, sondern auch in Bezug auf die betroffenen Produktgruppen der CeoTronics sowie in Bezug auf die Lieferzeiten. CeoTronics versucht mit innovativen Produktentwicklungen, neuen Dienstleistungen und mit einem flexibilisierten Standard-Produktportfolio, welches schnell ab Lager lieferbar ist, dagegenzuhalten.

Ein erneuter Rückfall in eine Rezession, eine Verzögerung der Konjunkturbelebung in den ausländischen Prioritätsmärkten der CeoTronics und/oder kriegerische Auseinandersetzungen können die Konzernentwicklung negativ beeinflussen.

### Ausblick

Auf Basis des aktuellen Umsatzes, des bis zum 31. Mai 2017 verwertbaren Auftragsbestandes sowie aufgrund der aktuellen und zeitnahen Projekte des Order Forecasts erwarten wir für das Geschäftsjahr 2016/2017 einen Anstieg des Konzernumsatzes gegenüber dem Vorjahr um ca. € 2,0 Mio. (+11,4%) auf ca. € 19,5 Mio. und ein deutlich positives Konzernergebnis.

Für das Geschäftsjahr 2017/2018 gehen wir aktuell von einem weiteren Umsatzanstieg sowie einem weiter verbesserten Konzernergebnis aus.

Rödermark, den 27. Januar 2017  
CeoTronics AG

  
Thomas H. Günther  
CEO, Vorstandssprecher

  
Günther Thoma  
COO

# Konzern-Zwischenabschluss zum 30. November 2016

## Konzern-Bilanz / Aktiva IFRS

| in T€                                      | Halbjahresabschluss<br>30. November 2016 | Jahresabschluss<br>31. Mai 2016 |
|--|--|---------------------------------|
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>         |  |                                 |
| Liquide Mittel                             | 151                                      | 363                             |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 4.528                                    | 3.117                           |
| Vorräte                                    | 6.271                                    | 6.067                           |
| Forderungen aus Ertragsteuern              | 16                                       | 16                              |
| Sonstige kurzfristige Vermögenswerte       | 228                                      | 318                             |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b> | <b>11.194</b>                            | <b>9.881</b>                    |
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>         |  |                                 |
| Geschäfts- oder Firmenwert                 | 443                                      | 443                             |
| Immaterielle Vermögenswerte                | 1.607                                    | 1.524                           |
| Sachanlagen                                | 5.443                                    | 5.535                           |
| Latente Steueransprüche                    | 759                                      | 887                             |
| <b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b> | <b>8.252</b>                             | <b>8.389</b>                    |
| <b>Aktiva, gesamt</b>                      | <b>19.446</b>                            | <b>18.270</b>                   |



## Konzern-Bilanz/Passiva IFRS

| in T€  | Halbjahresabschluss<br>30. November 2016 | Jahresabschluss<br>31. Mai 2016 |
|--|--|---------------------------------|
| <b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>  |  |                                 |
| Finanzverbindlichkeiten  | 2.873                                    | 3.465                           |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   | 938                                      | 675                             |
| Erhaltene Anzahlungen  | 121                                      | 103                             |
| Rückstellungen   | 762                                      | 732                             |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern  | 45                                       | 22                              |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten  | 590                                      | 414                             |
| <b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>  | <b>5.329</b>                             | <b>5.411</b>                    |
| <b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>  |  |                                 |
| Finanzverbindlichkeiten  | 3.199                                    | 2.337                           |
| Latente Steuerverbindlichkeiten  | 84                                       | 84                              |
| <b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>  | <b>3.283</b>                             | <b>2.421</b>                    |
| <b>Eigenkapital</b>  |  |                                 |
| Gezeichnetes Kapital   | 6.600                                    | 6.600                           |
| Kapitalrücklage  | 2.652                                    | 2.652                           |
| Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis   | -596                                     | -337                            |
| Noch nicht verwendetes Ergebnis  | 2.178                                    | 1.523                           |
| <b>Eigenkapital, gesamt</b><br>(ausschließlich den Aktionären der CeoTronics AG zuzurechnen) | <b>10.834</b>                            | <b>10.438</b>                   |
| <b>Passiva, gesamt</b>   | <b>19.446</b>                            | <b>18.270</b>                   |

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung IFRS

| in T€  | 1. Juni 2016 -<br>30. November 2016 | 1. Juni 2015 -<br>30. November 2015 |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Umsatzerlöse</b>                                | <b>10.251</b>                       | <b>8.494</b>                        |
| Herstellungskosten                                 | -5.271                              | -4.475                              |
| <b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>                   | <b>4.980</b>                        | <b>4.019</b>                        |
| Vertriebskosten                                    | -2.339                              | -2.266                              |
| Allgemeine Verwaltungskosten                       | -708                                | -769                                |
| Forschungs- und Entwicklungskosten                 | -1.341                              | -1.161                              |
| Sonstige Erträge und Aufwendungen                  | 314                                 | 85                                  |
| <b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>                     | <b>906</b>                          | <b>-92</b>                          |
| Zinserträge  | 0                                   | 0                                   |
| Zinsaufwendungen                                   | -99                                 | -97                                 |
| <b>Ergebnis vor Steuern</b>                        | <b>807</b>                          | <b>-189</b>                         |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag                   | -152                                | 61                                  |
| <b>Konzernergebnis</b>                             | <b>655</b>                          | <b>-128</b>                         |
| davon den Aktionären der CeoTronics AG zuzurechnen | 655                                 | -128                                |
| <b>Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €</b>       | <b>0,10</b>                         | <b>-0,02</b>                        |
| <b>Ergebnis je Aktie (verwässert) in €</b>         | <b>0,10</b>                         | <b>-0,02</b>                        |

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung IFRS

| in T€  | 1. Juni 2016 -<br>30. November 2016 | 1. Juni 2015 -<br>30. November 2015 |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Konzernergebnis</b>                             | <b>655</b>                          | <b>-128</b>                         |
| Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung      | -259                                | -108                                |
| <b>Konzern-Gesamtergebnis</b>                      | <b>396</b>                          | <b>-236</b>                         |
| davon den Aktionären der CeoTronics AG zuzurechnen | 396                                 | -236                                |

## Konzern-Kapitalflussrechnung IFRS

| in T€  | 1. Juni 2016 -<br>30. November 2016 | 1. Juni 2015 -<br>30. November 2015 |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>EBIT</b>  | <b>906</b>                          | <b>-92</b>                          |
| Zinszahlungen  | -99                                 | -97                                 |
| erhaltene Zinsen   | 0                                   | 0                                   |
| Ertragsteuern – Aufwand (-)/Ertrag (+)   | -152                                | 61                                  |
| <b>Konzernergebnis</b>   | <b>655</b>                          | <b>-128</b>                         |
| Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens   | 263                                 | 275                                 |
| Veränderung der Rückstellungen   | 30                                  | -363                                |
| Gewinne (-)/Verluste (+) aus dem Abgang von Anlagevermögen   | 0                                   | 27                                  |
| <b>Brutto-Cashflow</b>   | <b>948</b>                          | <b>-189</b>                         |
| Zu-/Abnahme Vorräte  | -204                                | -288                                |
| Zu-/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   | -1.411                              | 1.573                               |
| Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   | 263                                 | 155                                 |
| Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Schulden, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 90                                  | -12                                 |
| Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)   | -263                                | -109                                |
| Veränderung der Forderungen aus Ertragsteuern  | 0                                   | 70                                  |
| Veränderung der enthaltenen Anzahlungen  | 18                                  | 2                                   |
| Veränderung der Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern  | 23                                  | -4                                  |
| Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten  | 176                                 | -266                                |
| Veränderung der latenten Steueransprüche   | 128                                 | -74                                 |
| <b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>  | <b>-232</b>                         | <b>858</b>                          |
| Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen  | 23                                  | 10                                  |
| Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte  | -122                                | -209                                |
| Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen  | -166                                | -78                                 |
| Auszahlungen für Investitionen in langfristige finanzielle Vermögenswerte  | 0                                   | 0                                   |
| <b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>  | <b>-265</b>                         | <b>-277</b>                         |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten  | 2.605                               | 0                                   |
| Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten   | -1.522                              | -810                                |
| Gezahlte Dividende an die Aktionäre der CeoTronics AG  | 0                                   | 0                                   |
| <b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>   | <b>1.083</b>                        | <b>-810</b>                         |
| <b>Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel</b>  | <b>586</b>                          | <b>-229</b>                         |
| Wechselkursbedingte Veränderung der liquiden Mittel  | 3                                   | 1                                   |
| Finanzmittelfonds am Periodenanfang  | -1.177                              | -559                                |
| <b>Finanzmittelfonds am Periodenende</b>   | <b>-588</b>                         | <b>-787</b>                         |

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals IFRS

| in T€                              | Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil<br>des Eigenkapitals |                 |                                |                             |              |                         |        |
|------------------------------------|--|-----------------|--------------------------------|-----------------------------|--------------|-------------------------|--------|
|                                    | Gezeichnetes<br>Kapital  | Kapitalrücklage | gesetzliche<br>Gewinnrücklagen | sonstige<br>Gewinnrücklagen | Bilanzgewinn | Währungsum-<br>rechnung | Summe  |
| <b>Stand zum 31. Mai 2015</b>      | 6.600  | 3.103           | 16                             | 0                           | 1.654        | -327                    | 11.046 |
| Gesamtergebnis                     |  |                 |                                |                             | -128         | -108                    | -236   |
| <b>Stand zum 30. November 2015</b> | 6.600  | 3.103           | 16                             | 0                           | 1.526        | -435                    | 10.810 |
| <b>Stand zum 31. Mai 2016</b>      | 6.600  | 2.652           | 16                             | 0                           | 1.507        | -337                    | 10.438 |
| Gesamtergebnis                     |  |                 |                                |                             | 655          | -259                    | 396    |
| <b>Stand zum 30. November 2016</b> | 6.600  | 2.652           | 16                             | 0                           | 2.162        | -596                    | 10.834 |

Zum 30. November 2016 betrug die Eigenkapitalquote des CeoTronics-Konzerns 55,7 % (Vorjahr 58,5 %).

Änderungen wesentlicher Natur im Bereich des Eigenkapitals haben sich gegenüber dem letzten Jahresabschluss nicht ergeben.

### Anhang zum Konzern-Zwischenabschluss

#### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte Konzern-Zwischenabschluss der CeoTronics AG zum 30. November 2016 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die vorliegende Berichterstattung steht in Übereinstimmung mit IAS 34 Interim Financial Reporting (Zwischenberichterstattung).

Die Erstellung des Konzern-Zwischenabschlusses erfolgte unter Anwendung der für den konsolidierten Jahresabschluss zum 31. Mai 2016 geltenden Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätzen. Weiterführende Angaben können dem Geschäftsbericht des Jahres 2015/2016 entnommen werden.

#### Konsolidierungskreis und Anteilsbesitz

Die CeoTronics Schweiz wurde im Laufe der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2016/2017 gelöscht und im Konzern entkonsolidiert. Ansonsten wurden keine Veränderungen im Konsolidierungskreis vorgenommen.

Der Konsolidierungskreis besteht aus folgenden Gesellschaften:

- CT-Video GmbH (Lutherstadt Eisleben, Deutschland)
- CeoTronics S.L. (Madrid, Spanien)
- CeoTronics, Inc. (Virginia Beach, USA)
- CeoTronics Sp. z o.o. (Lodz, Polen)

Tochtergesellschaften, an denen die Muttergesellschaft unmittelbar oder mittelbar die Mehrheit der Anteile und damit der Stimmrechte hält, werden entsprechend den Grundsätzen der Kapitalkonsolidierung nach IFRS konsolidiert.

**Konzern-Segmentberichterstattung**

Die Segmentberichterstattung ist an der internen Organisations- und Berichtsstruktur ausgerichtet und erfolgt nach regionalen Gesichtspunkten (Management Approach). Die Bildung der Segmente erfolgt nach Ursprungsländern, d. h. dem Sitz der jeweiligen operativen Gesellschaft:

- „Deutschland“ setzt sich aus der CeoTronics AG sowie der CT-Video GmbH zusammen

- „Resteuropa“ umfasst die CeoTronics Spanien

- „Übrige Welt“ beinhaltet die CeoTronics USA

Die Verrechnungspreise zwischen den Segmenten werden mithilfe der Wiederverkaufspreismethode ermittelt. Den Ausgangspunkt der Wiederverkaufspreismethode bildet der Wiederverkaufspreis, zu dem die ausländischen Tochtergesellschaften die von der CeoTronics AG (Deutschland) erworbenen Produkte am Markt veräußern.

|                                  | Deutschland            |                        | Resteuropa             |                        | Übrige Welt            |                        | Konsolidierung         |                        | Konzern                |                        |
|----------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| in T€                            | 1. HJ<br>2016/<br>2017 | 1. HJ<br>2015/<br>2016 | 1. HJ<br>2016/<br>2017 | 1. HJ<br>2015/<br>2016 | 1. HJ<br>2016/<br>2017 | 1. HJ<br>2015/<br>2016 | 1. HJ<br>2016/<br>2017 | 1. HJ<br>2015/<br>2016 | 1. HJ<br>2016/<br>2017 | 1. HJ<br>2015/<br>2016 |
| <b>Umsatz</b>                    |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |
| Externe Kunden                   | 9.414                  | 7.190                  | 484                    | 875                    | 353                    | 429                    | 0                      | 0                      | 10.251                 | 8.494                  |
| Zwischen Segmenten               | 643                    | 1.057                  | 0                      | 4                      | 6                      | 19                     | -649                   | -1.080                 | 0                      | 0                      |
| <b>Segmentumsätze</b>            | <b>10.057</b>          | <b>8.247</b>           | <b>484</b>             | <b>879</b>             | <b>359</b>             | <b>448</b>             | <b>-649</b>            | <b>-1.080</b>          | <b>10.251</b>          | <b>8.494</b>           |
| davon Großkunden                 | 3.191                  | 892                    | 0                      | 0                      | 0                      | 0                      | 0                      | 0                      | 3.191                  | 892                    |
| <b>Herstellkosten</b>            |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |
| Herstellkosten                   | 5.405                  | 4.619                  | 336                    | 652                    | 197                    | 217                    | -667                   | -1.013                 | 5.271                  | 4.475                  |
| Vertriebskosten                  | 2.192                  | 2.064                  | 117                    | 148                    | 160                    | 183                    | -130                   | -129                   | 2.339                  | 2.266                  |
| Verwaltungskosten                | 634                    | 679                    | 35                     | 53                     | 39                     | 37                     | 0                      | 0                      | 708                    | 769                    |
| F&E-Kosten                       | 1.341                  | 1.161                  | 0                      | 0                      | 0                      | 0                      | 0                      | 0                      | 1.341                  | 1.161                  |
| <b>EBIT/<br/>Segmentergebnis</b> | <b>504</b>             | <b>-311</b>            | <b>-6</b>              | <b>29</b>              | <b>-41</b>             | <b>5</b>               | <b>449</b>             | <b>185</b>             | <b>906</b>             | <b>-92</b>             |
| Zinsergebnis                     |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        | -99                    | -97                    |
| Steueraufwand                    |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        | -152                   | 61                     |
| <b>Jahresergebnis</b>            |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        | <b>655</b>             | <b>-128</b>            |
| <b>Segmentvermögen</b>           |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |                        |
| Segmentvermögen                  | 19.740                 | 19.076                 | 545                    | 1.071                  | 679                    | 581                    | -1.518                 | -2.247                 | 19.446                 | 18.481                 |
| Segmentschulden                  | 8.407                  | 7.562                  | 278                    | 759                    | 2.745                  | 2.681                  | -2.901                 | -3.414                 | 8.529                  | 7.588                  |
| Langfristige Vermögenswerte      | 7.966                  | 8.179                  | 30                     | 4                      | 52                     | 42                     | -555                   | -781                   | 7.493                  | 7.444                  |
| Investitionen                    | 235                    | 255                    | 0                      | 32                     | 53                     | 0                      | 0                      | 0                      | 288                    | 287                    |
| Abschreibung                     | 381                    | 392                    | 5                      | 3                      | 7                      | 10                     | -130                   | -130                   | 263                    | 275                    |

Nachfolgend sind ergänzende Informationen zu den Umsatzerlösen auf Unternehmensebene dargestellt:

| in T€                                    | 1. HJ<br>2016/2017 | 1. HJ<br>2015/2016 |
|--|--------------------|--------------------|
| <b>Umsatzerlöse nach Produkten</b>       |                    |                    |
| Audio                                    | 7.969              | 6.447              |
| Video                                    | 1.556              | 1.377              |
| Dienstleistungen                         | 726                | 670                |
| <b>Gesamtumsatz</b>                      | <b>10.251</b>      | <b>8.494</b>       |
| <b>Umsatzerlöse nach Land der Kunden</b> |                    |                    |
| Deutschland                              | 7.620              | 4.967              |
| Resteuropa                               | 2.070              | 2.879              |
| Übrige Welt                              | 561                | 648                |
| <b>Umsatzerlöse gesamt</b>               | <b>10.251</b>      | <b>8.494</b>       |

Die Gesamtzahl der Aktien der CeoTronics AG betrug zum Stichtag 6.599.994 Stück.

#### Geschäfte mit nahestehenden Personen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 hat es keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen gegeben.

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Rödermark, den 27. Januar 2017

CeoTronics AG  
Audio Video Data Communication



Thomas H. Günther  
CEO, Vorstandssprecher



Günther Thoma  
COO, Vorstand

# Finanzkalender

|  |                       |
|--|-----------------------|
| Ende des GJ 2016/2017  | 31. Mai 2017          |
| Vorabveröffentlichung des Umsatzes<br>und des Auftragsbestandes<br>nach Ablauf des GJ 2016/2017    | KW 22/2017            |
| Geschäftsbericht 2016/2017   | Anfang September 2017 |
| Hauptversammlung 2017  | 3. November 2017      |
| Vorabveröffentlichung des Umsatzes<br>und des Auftragsbestandes<br>nach 6 Monaten des GJ 2017/2018 | KW 48/2017            |
| Halbjahresfinanzbericht<br>per 30. November 2017   | Ende Januar 2018      |

Alle Angaben ohne Gewähr – kurzfristige Änderungen vorbehalten.

## Marken

Alle in diesem Halbjahresfinanzbericht erwähnten Marken- und Warenzeichen oder Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Dies gilt insbesondere für Entry Standard als eingetragenes Warenzeichen und Eigentum der Deutschen Börse AG, Tetra als Marke der Tetra MoU Association Ltd. sowie Tetrapol als Marke der Airbus Defense & Space-Gruppe.

## Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstandes der CeoTronics AG widerspiegeln. Die Aussagen wurden nach bestem Wissen getroffen und beruhen auf den derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen des Unternehmens. Deshalb unterliegen sie Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächliche von der erwarteten Entwicklung abweicht. Die zukunftsgerichteten Aussagen haben nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Halbjahresfinanzberichts Gültigkeit und können nicht garantiert werden. Die CeoTronics AG übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihrer gesetzlichen Informations- und Berichtspflicht nachzukommen.



**CeoTronics AG**

Audio · Video · Data Communication

Adam-Opel-Str. 6  
63322 Rödermark (Deutschland)

Tel.: +49 6074 8751-0

Fax: +49 6074 8751-720

E-Mail: [investor.relations@ceotronics.com](mailto:investor.relations@ceotronics.com)

Web: [www.ceotronics.com](http://www.ceotronics.com)

